paperpress newsletter

Nr. 581-06 6. September 2020 45. Jahrgang

Wechsel im Vorstand beim Träger des ROCKTREFFs und Spielfestes

Es sind Mariendorfer Traditionsveranstaltungen mit Strahlkraft weit über den Ortsteil hinaus. Am 15. September 1984 ging der ROCKTREFF im Fußballstadion des Volksparks Mariendorf an den Start. Die Rock-Ini der Ev. Jugend Tempelhof trat mit der Idee, ein Festival für Amateurbands durchführen zu wollen, an den damaligen Jugendstadtrat **Udo Keil** heran und offene Türen ein. Initiator war **Michael Abou-Dakn**, Keyboarder der Band "GmbH" und Mitbegründer der Rock-Ini. Keil beauftragte im Jugendamt den Sozialpädagogen **Klaus Antoch** mit der Organisation des ersten Rocktreffs.



Die Anfänge waren bescheiden, eine Bühne gab es noch nicht, Podiumsplatten lieh man sich von den Amerikanern am Flughafen Tempelhof aus.



Das erste Plakat entwarf Abou-Dakn selbst. Eine Karriere als Musiker strebte er nicht an, wohl aber eine als Mediziner, die äußerst erfolgreich verlief und weiterhin verläuft. **Prof. Dr. Michael Abou-Dakn** ist Chefarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe

sowie Ärztlicher Direktor des St. Joseph-Krankenhauses in Tempelhof. In seinen Kreißsälen kommen deutschlandweit die meisten Kinder zur Welt.



Im Laufe der Jahre hat sich die Veranstaltung stark verändert. Inzwischen gibt es natürlich eine Bühne, die von Jahr zu Jahr größer wurde, und auch die Plakate sehen jetzt anders aus, seitdem sich die Profis von "stilbrand", ehrenamtlich als Sponsoring, darum kümmern. Wenige Jahre nach Gründung des Rocktreffs kam eine weitere Veranstaltung hinzu: Das Spielfest. Fanden anfangs der ROCKTREFF am Samstag und das Spielfest am Sonntag statt, so wurden beide Veranstaltungsteile 1997 vereint und verlängert. Der ROCKTREFF fand nunmehr am Freitag, Samstag und Sonntag nachmittags und abends statt, das Spielfest am Samstag und Sonntag ab dem Vormittag. Je nach Wetterlage besuchen heute rund 15.000 Kinder, Jugendliche und Erwachsene aller Altersstufen die beiden Veranstaltungen.

1997 änderte sich noch etwas anderes. Der damalige Jugendstadtrat **Dietrich Schippel** übertrug die Trägerschaft der Veranstaltung an den gemeinnützigen Verein CPYE e.V., der sich bis dahin hauptsächlich um internationale Jugendbegegnungen gekümmert hatte.

paperpress newsletter

Nr. 581-06 6. September 2020 45. Jahrgang

Im Jahre 2012 ging der CPYE e.V. eine Partnerschaft mit dem Förderverein MitSpielen e.V. ein, der sich inhaltlich und organisatorisch um das Spielfest kümmerte

Das Jahr 2020 hat sich schon jetzt einen festen Platz auf der Negativliste der Geschichte erworben und wird mit dem Begriff "Corona" mehr als uns allen lieb sein kann, in Erinnerung bleiben. Dem Shut Down fielen natürlich auch der ROCKTREFF und das Spielfest zum Opfer. Nicht wegen den Auswirkungen der Pandemie, sondern aus einer Reihe von persönlichen Gründen, gibt es mal wieder Veränderungen. Der MitSpielen e.V. wird sich künftig anderen Aufgaben zuwenden und nicht mehr das Spielfest begleiten. Der CPYE e.V., ohnehin Träger beider Veranstaltungsteile, wird sich nun wieder verstärkt auch um das Spielfest kümmern.



Foto: Carsten Siebke

Gestern, am 5. September, verabschiedeten sich aus der Exekutive der Veranstaltung die beiden CPYE-Vorstandsmitglieder **Andie Kraft** (I) und **Sven Perschmann** (r), sowie Geschäftsführer **Ed Koch**. Kraft ist seit fast 25 Jahren ehrenamtliche für den ROCK-TREFF tätig und gehörte von 2007 bis 2020 dem Vorstand des Vereins an. Kraft wird weiterhin – ohne Funktion – dem Verein treu bleiben.

Perschmann, der seine Mitgliedschaft beendet, war seit 2000 ehrenamtlich tätig, davon die letzten drei Jahre im Vorstand. Perschmann erfüllte für den Verein die wichtigste Aufgabe des Technischen Leiters der Veranstaltung und hinterlässt damit eine große Lücke.

Koch war von 1997 bis 2013 hauptamtlicher Veranstaltungsleiter des Jugendamtes Tempelhof-Schöneberg für den ROCKTREFF und das Spielfest und von 1994 bis heute in Personalunion Geschäftsführer für den Bereich Finanzen und Sponsoring des CPYE e.V. und des MitSpielen e.V.

Im Vorstand des CPYE e.V. verbleiben der Vorstandssprecher **Bernd Puhlmann**, der 1988 gemeinsam mit **Ed Koch** und anderen den Verein gegründet hat, und **Dominik Ziebarth**, der seit 2017 dem Vorstand angehört und davor schon ehrenamtlich für die Veranstaltung tätig war. In den Vorstand aufgerückt ist **Marco Herrmann**, der bislang Geschäftsführer des Bereichs PR gewesen ist. Neu im Vorstand sind **Safia Bohm**, **Alexander Franke** und **Sebastian Gurkasch**, die auch in den letzten Jahren schon ehrenamtlich für die Veranstaltung tätig waren. Um die Finanzen des Rocktreffs und Spielfestes kümmert sich künftig **Regina Körper**. Die gesamte Crew der Veranstaltung umfasst ca. 80 Ehrenamtliche, wovon die Hälfte auch Mitglied im CPYE e.V. sind.



v.l.n.r.: Safia Bohm, Marco Herrmann, Dominik Ziebarth, Sebastian Gurkasch, Alexander Franke, Regina Körper und Bernd Puhlmann. Foto: Ed Koch

Die gute Nachricht ist also: Der CPYE e.V. als Träger des Rocktreffs und Spielfestes ist personell gut aufgestellt und steht für die Veranstaltung im nächsten Jahr in den Startlöchern. Bereits im September sollen die Vertragsverhandlungen mit dem Jugendamt beginnen.

Termine 2021:

ROCKTREFF: Freitag, 18., Samstag, 19., und Sonntag, 20. Juni 2021. Das Spielfest: Samstag 19., und Sonntag, 20. Juni 2021.



"Ein starkes Team!": Die Rocktreff- und Spielfest-Crew. www.rocktreff.de Fotos: Rocktreff-Archiv